

Protokoll der Mitgliederversammlung am 05.05.2011 im Kolpinghaus



Deutscher Alpenverein

Sektion **Köln**
Rheinland

Anwesend: 152 Mitglieder, Beginn: 19:30 Uhr, Ende: 23:30 Uhr
Versammlungsleiter und Protokollführer: Karl-Heinz Kubatschka

1. Begrüßung

Der 1. Vorsitzende, Karl-Heinz Kubatschka, eröffnet die Versammlung, begrüßt die Anwesenden und dankt allen für ihr Kommen. Er stellt fest, dass die Versammlung gemäß § 19 Abs. 1 der Satzung beschlussfähig ist. Einladung und Tagesordnung sind rechtzeitig in den gletscherspalten 1/2011 veröffentlicht worden.

Zum TOP 14, Verschiedenes, liegt von Seiten der Mitglieder kein Antrag vor. Es gibt einen Antrag des Vorstands.

Der Antrag von Mitgliedern zur Tagesordnung auf Vorziehen der TOP 6-9 direkt nach TOP 2 wird mit deutlicher Mehrheit abgelehnt, 30 Mitglieder stimmen dafür.

Der Antrag des Vorstands zur Tagesordnung, den TOP 11 vor TOP 9 zu behandeln, da der Erweiterungsbeschluss Auswirkungen auf die Ergebnisverwendung 2010 und den Wirtschaftsplan 2011 hat, erhält breite Zustimmung, bei acht Gegenstimmen.

2. Totengedenken

Stehend wird der verstorbenen Mitglieder des Jahres 2010 gedacht.

3. Ehrung der Wettkämpferinnen und Wettkämpfer

Florian Schmitz und Peter Plück nehmen die Ehrung der Wettkämpferinnen und Wettkämpfer vor.

4. Höhepunkte der Jahre 2010 und 2011

Der Vorsitzende berichtet über die GlobeWelt 2010 und Christian Jekel über das JDAV NRW AlpinCamp 2010 in der Bernina. Andreas Borchert informiert über die AlpinVisionen 2011/2012.

5. Jubilare der Sektion

Die Ehrung der Jubilare wurde während des Empfangs vor der Mitgliederversammlung durchgeführt.

6. Rechenschaftsbericht des Vorstands

Der Versammlungsleiter verweist auf die Jahresberichte 2010 in den gletscherspalten 1/2011. Er bedankt sich bei allen, die mitgeholfen haben, 2010 zu einem erfolgreichen Jahr zu machen.

In 2010 fanden zwölf Vorstandssitzungen, eine Sitzung des Gesamtvorstands und die Klausurtagung des Vorstands statt. Mitglieder des Vorstands nahmen teil an Mitgliederversammlungen des Landesverbandes NRW und an der Hauptversammlung des DAV sowie an Sitzungen von Verbänden und Nachbarsektionen.

Mit folgenden Themen hatte sich der Vorstand u.a. zu beschäftigen:

- Karin Spiegel und Hans Schaffgans wurden für ihre Verdienste im Ehrenamt vom StadtSportBund Köln ausgezeichnet
- Gruppen: Neu sind die Naturerlebnisgruppe, integrativ und die Mountainbikegruppe. Die Ortsgruppe Bergsportfreunde Eifel wurde aufgelöst.
- Jeannine Nettekoven, Referentin für Jugend, ist Mitte 2010 und Immo Hartlmaier Anfang 2011 zurückgetreten.

Klettergebiete in NRW

- Stenzelberg: Der Antrag auf Ausnahmegenehmigung für das Klettern wurde vom Landschaftsbeirat abgelehnt.
- Nordeifel: Die Felskartierung in der Eifel wurde in 2010 weiter vorangetrieben. Wegen der neuen rot-grünen Landesregierung sind die Chancen für Änderungen im Klettergarten Nordeifel eher schlechter als besser geworden. Karl-Heinz Kubatschka wurde im November zum Sprecher des AKN-Nordeifel gewählt. Bei einem Gespräch in Nideggen hat die Bergwacht bekräftigt, dass sie die Hakensanierung nicht abgeben will.

Kölner Haus

Der Außentank für Rapsöl wurde stillgelegt und ein neuer, kleinerer Innentank in der alten Dusche im Keller eingebaut.

Mitgliederentwicklung

Zu Ende 2010 zählte die Sektion 10.038 Mitglieder (+667 Mitglieder = +7,4 %).

Diskussion zum Eifelheim Blens

Einige Mitglieder verteilten kurz vor Beginn der Mitgliederversammlung ein Papier mit sechs Punkten und fordern vom Vorstand Aufklärung dazu. Die Diskussion wird sehr kontrovers, emotional und unstrukturiert geführt, weswegen nicht alle Punkte besprochen werden können. Nach ca. 30 Minuten wird ein Antrag an die Tagesordnung auf Ende der Debatte gestellt, dem bei 21 Gegenstimmen Zustimmung erteilt wird.

7. Jahresrechnung und Bericht der Rechnungsprüfer

Der Schatzmeister Bernd Koch erläutert die ausliegenden Jahresabschlüsse nach handelsrechtlichen Bilanzierungsvorschriften. Kasse und Buchhaltung wurden von Wilhelm Spilles und Markus Nolden ohne Beanstandungen geprüft. Die Rechnungsprüfer beantragen die Entlastung des Vorstands. Die Mitgliederversammlung stimmt dem Beschluss über die Feststellung der Jahresabschlüsse in Köln und Serfaus, sowie dem Ergebnisverwendungsvorschlag des Vorstands für den Teilabschluss Serfaus zum 31.12.2010 einstimmig zu.

8. Entlastung des Vorstands

Entlastung wird mit 16 Gegenstimmen erteilt.

11. Beschluss Hüttenumlage Eifelheim

Am 14. April hatte der Vorstand auf seiner letzten Sitzung vor der Mitgliederversammlung über den Jahresabschluss 2010, den Wirtschaftsplan 2011, die Kostenentwicklung Sanierung Eifelheim Blens und eine hieraus resultierende Hüttenumlage abschließend beraten. Durch die Einsparungen in 2011 und das positive Jahresergebnis aus 2010 fällt die Finanzierungsunterdeckung für die Sanierung des Eifelheimes aufgrund der aktuell vorliegenden Kostenschätzung geringer aus, als erwartet. Diese geringe Unterdeckung rechtfertigte aus Sicht des Vorstandes nicht die Erhebung einer Hüttenumlage. Die zugehörigen Beschlussanträge und Satzungsänderungen werden daher zurückgezogen. Soweit eine zeitlich begrenzte Zwischenfinanzierung erforderlich wird, sollen hierzu Mittel aus Serfaus herangezogen werden.

Der Vorsitzende gibt einen ausführlichen Bericht zum Stand der Sanierung und legt dar, warum bei welchen Gewerken Mehrkosten entstanden sind. Die vorläufige Finanzierung und die ihr zugrundeliegenden Prämissen werden erklärt und eingehend diskutiert. Die Mitgliederversammlung beschließt mit großer Mehrheit, bei zwölf Gegenstimmen:

- die Sanierung des Eifelheimes trotz der Kostensteigerung weiterzuführen (Erweiterungsbeschluss um 85.000 Euro netto bezogen auf den Beschluss der MV 2010 von 355.000 Euro netto),
- die Ermächtigung des Vorstands, alle dafür notwendigen Rechtsgeschäfte / Beauftragungen vorzunehmen,
- auf Grundlage der vorliegenden Planung, die gegebenenfalls im laufenden Projekt nach Baufortschritt und Erkenntnislage angepasst werden muss.

Der Ergebnisverwendungsbeschluss wird mit großer Mehrheit bei drei Gegenstimmen gefasst: Aus dem Jahresüberschuss 2010 in Höhe von Euro 161.725,96 wird der Betrag in Höhe von Euro 60.000,00 aus der Auflösung der Rückstellung für das Eifelheim Blens in 2010 sowie aus dem Jahresüberschuss 2010 Euro 68.000,00 in die Bauerneuerungsrücklage für die Sanierung des Eifelheimes eingestellt. Für die Spendererträge für die Inneneinrichtung wird eine zweckgebundene Rücklage in Höhe von Euro 24.700,00 gebildet. Der Restbetrag in Höhe von Euro 9.025,96 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

9. Wirtschaftsplan 2011

Der Schatzmeister stellt den vorliegenden Wirtschaftsplan vor, der einstimmig angenommen wird.

10. Satzungsänderungen

Karl-Heinz Kubatschka erläutert die vorgeschlagenen Änderungen (§ 18 Nr. 1 und § 26), die einstimmig angenommen werden.

12. Festsetzung der neuen C-Beiträge

Die Mitgliederversammlung beschließt einstimmig, die neuen C-Beiträge auf 6 Euro (0-17 Jahre) bzw. 12 Euro (18-24 Jahre) festzulegen.

13. Wahlen zu den Gremien

Der Vorsitzende stellt fest, dass entsprechend der Wahlordnung verfahren wurde. Die Wahlvorschläge des Vorstands wurden zusammen mit der Einladung und der Tagesordnung zur Mitgliederversammlung rechtzeitig in der Ausgabe 1/2011 der gletscherpalten veröffentlicht und in der Geschäftsstelle

ausgehängt. Wahlvorschläge von Mitgliedern wurden dem Vorstand zur Kenntnis gebracht und waren ebenfalls in der Geschäftsstelle ausgehängt.

Die Wahlleitung zur Wahl des 1. Vorsitzenden übernimmt gemäß der Wahlordnung der vom Vorsitzenden des Ältestenrat benannte Vertreter, Hubert Parting. Als 1. Vorsitzender wird Karl-Heinz Kubatschka einstimmig wiedergewählt.

Die Wahlleitung der übrigen Ämter übernimmt der Vorsitzende. In den Vorstand werden jeweils einstimmig gewählt: Bernd Koch, Schatzmeister, Kirsti Schareina, Referentin für Ausbildung, Rainer Jürgens, Referent für Gruppen, Christian Jekel, Referent für Jugend (Bestätigung), Peter Plück, Referent für Leistungssport. Für das Amt des Schriftführers gibt es keine Vorschläge.

In den Gesamtvorstand werden über Blockwahl einstimmig gewählt: Hans Schaffgans, Aktivitäten am Donnerstag, Elisabeth Roesicke, Naturerlebnisgruppe, Thomas Mundt, Mountainbikegruppe, Martha Becker, integrativ, Ralph Müller, Beisitzer Eifelheim Blens, Florian Schmitz, Beisitzer Leistungssport, Heike Wirtz, Beisitzerin Jugend (Bestätigung) und Frank Mallmann, Wandergruppe.

Alle Gewählten nehmen das Amt an oder haben vorab schriftlich erklärt, dass sie im Fall ihrer Wahl das Amt annehmen werden.

14. Verschiedenes

Der Antrag des Vorstands, nach § 5 Nr. 2 der Satzung, Franz Althaler zum Ehrenmitglied zu ernennen, wird einstimmig angenommen.

Der Vorstand verabschiedet die ausgeschiedenen Amtsinhaber/innen Miriam Ersch, Immo Hartlmaier sowie Jeannine Nettekoven und dankt allen für ihren Einsatz.

Am Ende der Mitgliederversammlung bedankt sich der Vorsitzende für das Interesse und die Mitwirkung und wünscht allen einen guten Heimweg.

Köln, 05.05.2011

Beschlossen in der Vorstandssitzung vom 06.06.2011

Karl-Heinz Kubatschka
Protokollführer/1. Vorsitzender

Oswald Palsa
2. Vorsitzender